

## Abwassermeister/in

<b>Berufstyp</b>	Weiterbildungsberuf: Meister/in
<b>Weiterbildungsart</b>	Meisterprüfung nach bundesweit einheitlicher Regelung Teilnahme an Vorbereitungslehrgängen nicht verpflichtend
<b>Weiterbildungsdauer</b>	Ca. 2 Jahre (Teilzeit)



### ■ Aufgaben und Tätigkeiten

Abwassermeister/innen planen und koordinieren Arbeitsabläufe. Sie überwachen Kläranlagen oder Kanalnetze im Hinblick auf die ordnungsgemäße Schmutzwasserableitung, Abwasserreinigung und Umweltsicherheit von Leitwarten aus, leiten Fachkräfte an und sind für die betriebliche Ausbildung verantwortlich. Sie stellen sicher, dass beispielsweise Anlagen und Laboreinrichtungen störungsfrei laufen, und achten darauf, dass der Klärschlamm vorschriftsgemäß entsorgt wird. Darüber hinaus entscheiden sie über die Personalauswahl und kontrollieren Arbeitsleistung und Kostenentwicklung in ihrem Verantwortungsbereich.

### ■ Arbeitsbereiche und -orte

#### Beschäftigungsbetriebe:

Abwassermeister/innen finden Beschäftigung in der Abwasserwirtschaft, z.B. in kommunalen und industriellen Kläranlagen.

#### Arbeitsorte:

Abwassermeister/innen arbeiten in erster Linie

- an Leitständen
- im Freien
- in Labors
- in Büroräumen

### ■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zur Meisterprüfung sind in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik oder als Ver- und Entsorger/in mit elektrotechnischer Qualifikation, jeweils mit entsprechender Berufspraxis sowie dem Erwerb der berufs- und arbeitspädagogischen Eignung.

### ■ Inhalte der Weiterbildung

Die Inhalte können je nach Bildungsanbieter variieren.

- **Grundlegende Qualifikationen:**
  - Rechtsvorschriften, z.B. Grundgesetz, Arbeits- und Sozialrecht, Umweltschutzrecht, Arbeitsschutzbestimmungen
  - ökonomische Handlungsprinzipien
  - Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung sowie Kalkulationsverfahren
  - Betriebs-, Produkt- und Prozessdaten erfassen, analysieren und aufbereiten
  - Führungsmethoden und -techniken anwenden
  - Auswirkungen naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten auf Materialien, Maschinen, Prozesse, Mensch und Umwelt

- **Handlungsspezifische Qualifikationen:**
  - Technik: Betrieb, Überwachung und Instandhaltung
  - Organisation: Kostenwesen, Betriebsführung, Kundenorientierung, Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz, Recht
  - Führung und Personal: Personalentwicklung, Managementsysteme
- **Berufs- und arbeitspädagogische Eignung**

## ■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

